

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V.

Protokoll

Veranstaltung:

Vorstandssitzung des LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V.

Ort der Veranstaltung:

Amtsverwaltung Dänischer Wohld, Gettorf, Karl-Kolbe-Platz 1, 24124 Gettorf

Datum: 20.03.2009 **Beginn:** 9.00 Uhr **Ende:** 12.00 Uhr

Teilnehmer:

Vorstand:

Einar Rubin, KiWi Kiel / ber. Vertreter / Verhinderungsvertreter
Peter Scholtysik, OBR Kiel / ber. Vertreter
Rüdiger Steffen, LLUR Kiel / ber. Vertreter
Max Triphaus, Geschf. LAG-Management / ber. Vertreter
Jörg Sibbel, Bgm. Stadt Eckernförde / kommun. Vertreter
Dr. Volker Clauß, BV Altenholz / kommun. Vertreter
Christiane Ostermeyer, Beauftragte Amt Hüttener Berge / kommun. Vertreter
Dirk Osbahr, LVB Amt Dänischenhagen / kommun. Vertreter
Matthias Meins, AD Amt Dänischer Wohld / kommun. Vertreter
Reiner Fichter, TÖZ Eckernförde c/o WFG / WiSo Partner - Wirtschaft
Michael Packschies / WiSo Partner - Umwelt
Dietrich Lindenau, AK Kultur u. Tourismus / WiSo Partner - Tourismus
Jan-Berend Schmidt, AK Landw., Umwelt Energie / WiSo Partner – Landwirtschaft

Kathrin Göritz, Assist. LAG-Management

Thema / Tagesordnung / Ablauf der Veranstaltung:

1. Begrüßung
2. Bericht von der Beiratssitzung der AktivRegionen vom 19.03.2009
3. Auswahl von Projekten
4. Festlegung des Zeitpunkts der Arbeitsprecherwahlen
5. Aufwandsentschädigung der Vorstandsvorsitzenden
6. Maßnahmen zum inneren Zusammenwachsen der AktivRegion
7. Homepage
8. Verschiedenes

Festlegung der Besonderheiten:

Die Präsentation zur Vorstandssitzung ist Bestandteil des Protokolls. Lediglich Ergänzungen und Entscheidungen werden im Protokoll zusätzlich festgehalten.

Anlage: Präsentation zur Vorstandssitzung am 20.03.2009

1. Begrüßung

Frau Ostermeyer begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zu der Sitzung satzungskonform eingeladen wurde und von zehn stimmberechtigten Mitgliedern neun anwesend sind. Da der Anteil der stimmberechtigten WiSo-Partner lediglich bei 40% liegt, verzichtet Herr Meins als Hausherr zunächst auf sein Stimmrecht. So dass WiSo-Partner und kommunale Partner zu gleichen Anteilen stimmberechtigt sind. Weiterhin stellt Frau Ostermeyer fest, dass es keine Ergänzungen zur Tagesordnung gibt.

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V.

Protokoll

2. Bericht von der Beiratssitzung der AktivRegionen vom 19.03.2009

- Die AktivRegion Hügelland am Ostseestrand war an drei vorgeschlagenen Leuchtturmprojekten beteiligt. Von den acht insgesamt vom Beirat bewilligten Projekten waren diese drei enthalten. Hierbei handelt es sich um die Projekte:
 - Das verrückte Haus
 - Danewerk
 - NOK

- Als weitere Leuchtturmprojekte wurden ausgewählt:
 - Erweiterung des Waldmuseums in Burg
 - Hürup: Wohnprojekt für Demenzkranke und Menschen mit Unterstützungs- und Hilfebedarf
 - Energieoptimierung und energetisches Jugendbildungsprogramm der Jugendbildungsstätte in Barmstedt (Viktor-Andersen-Haus)
 - Kirchenrouten (Kooperationsprojekt)
 - Reetdächer

- Das verrückte Haus war mit einer beantragten Fördersumme von 80.535 € das mit Abstand kleinste Projekt. Mit 9 von 28 möglichen Stimmen für das Projekt rangierte es bei der Abstimmung im unteren Mittelfeld, obwohl die Strahlkraft für das Land verdeutlicht wurde. Aus dem Beirat wurde die Frage aufgeworfen, ob solche Projekte nicht auch aus dem Grundbudget bezahlt werden können. Herr Triphaus empfiehlt, zukünftig Projekte mit höherem Budget vorzuschlagen.
- Die weiteren Schritte bis zur Erteilung des Zuwendungsbescheides übernimmt das LLUR. Herr Steffen wird diesbezüglich Herrn Oster als Projektträger kontaktieren und die Geschäftsstelle von der weiteren Entwicklung informieren.
- Zu den Projekten allgemein äußert sich Herr Steffen dahingehend, dass Kosten und Finanzierung belegt sein müssen. Dies kann beispielsweise bei öffentlichen Maßnahmen durch Kostenschätzung eines Architekten, bzw. bei privaten Maßnahmen durch die Abgabe von drei Angeboten erfolgen. Öffentliche Projekte werden vom LLUR an den jeweiligen Kreis weitergeleitet. Geprüft werden neben den Bauleistungen auch die Planungsleistungen. Auch bei den Planungsleistungen muss ein Wettbewerb erfolgen, welcher dokumentiert werden muss (Vergabevermerk). Planungsleistungen bis Phase 3 (Entwurfsplanung) §15 HOAI gelten als Vorarbeiten im Sinne von §44 LHO und zählen noch nicht zum Maßnahmenbeginn. Es sollte aber schon bei der Vergabe der ersten drei Phasen vereinbart werden, dass bei Bewilligung die weiteren Phasen beauftragt werden, geschieht dies nicht, müssen die weiteren Leistungsphasen ausgeschrieben werden.
- Bezüglich der im letzten Arbeitstreffen vorgestellten Verwendung von weiteren Fördermitteln und künftiger Förderquoten haben sich zunächst keine Veränderungen ergeben.

3. Auswahl von Projekten (s. Präsentation)

- Herr Meins berichtet, dass die Gemeindevertreter des Amtes Dänischer Wohld einer Einlage für Projekte der AktivRegion in Höhe von 16.500,00 € (1,00 €/Einwohner) zugestimmt haben. Ein ähnlicher „Fond“ besteht auch im Amt Hüttener Berge.
- Projekte zur Abstimmung:

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V.

Protokoll

- **Machbarkeitsstudie Fischräuchereimuseum** (s. Präsentation)

**Der Vorstand stimmt dem Projekt in der vorgetragenen Form zu
Abstimmung 8 Ja-Stimmen (einstimmig)**

- **Aufwertung der Badestellen am Wittensee** (s. Präsentation)
 - Herr Lindenau gibt zu bedenken, ob es sich hier nicht um gemeindeeigene Aufgaben handelt
 - Herr Sibbel rät zu mehr Aufmerksamkeit bezüglich der Unterstützung von vermeintlichen Sanierungsmaßnahmen
 - Herr Osbahr vertritt die Auffassung, dass die Region als Urlaubsregion zu sehen sei und das Projekt damit eine gewisse Strahlkraft aufweise
 - Herr Dr. Clauß und Herr Fichter regen an, übergreifender zu denken und mehr Projekte, welche die gesamte AktivRegion betreffen, zu fördern

**Der Vorstand stimmt dem Projekt in der vorgetragenen Form zu
Abstimmung 8 Ja-Stimmen (einstimmig)**

- Weitere Projekte (s. Präsentation)
 - **Thematische Karten**

Hier: Einbindung der Stadt Kiel über Kiel Marketing: Herr Scholtysik erläutert, dass die Stadt Kiel eine Beteiligung anhand des Einwohnerschlüssels nicht mittragen wird, aber dem Projekt grundsätzlich nicht ablehnend gegenüber steht. Frau Ostermeyer schlägt einen Finanzierungsschlüssel ähnlich dem der Kofinanzierung des Grundbudgets der AktivRegion vor. Herr Osbahr befürchtet, dass sich andere Gemeinden, welche auch nicht auf den Karten vertreten sind benachteiligt fühlen, wenn der Einwohnerschlüssel nicht angewandt wird. Herr Lindenau und Herr Schmidt vertreten die Auffassung, dass auch Kiel von den thematischen Karten profitiert. Damit das Projekt von Herrn Scholtysik und Herrn Rubin wirksamer vor der Stadt Kiel beworben werden kann, soll für die Zukunft eine bessere Präsentation erfolgen. Der Vorstand ist sich darüber einig, dass Herr Triphaus und Frau Ostermeyer in einem persönlichen Gespräch versuchen sollen, Herrn Wanger (Kiel-Marketing) von dem Projekt und die Stadt Kiel von einer Beteiligung zu überzeugen. Ggf. soll auch der Kontakt zu Frau Dr. Husmann gesucht werden.
 - **Fischereierlebnisroute**

Herr Sibbel regt einen anderen Cofinanzierungsschlüssel, als die von Inspektour vorgeschlagene Finanzierung über die AktivRegionen, an, da in der AktivRegion HaO nur die Stadt Eckernförde betroffen ist.

4. Festlegung des Zeitpunktes der Arbeitssprecherwahlen

- Die nächste Mitgliederversammlung findet am Montag, den 5. Oktober um 19.00 Uhr, in Binges Gasthof in Surendorf statt.
- Arbeitssprecherwahlen sollen in allen Arbeitskreisen vorher stattfinden

5. Aufwandsentschädigung der Vorstandsvorsitzenden (s. Präsentation)

- Gemäß Vorschlag des Regionalmanagements wird zunächst eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 90,00 € gezahlt. Eine Überprüfung der Entschädigungshöhe wird Anfang 2010 erfolgen.

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V.

Protokoll

**Der Vorstand stimmt dem Vorschlag in der vorgetragenen Form zu
Abstimmung 8 Ja-Stimmen (einstimmig)**

(Frau Ostermeyer hat zugunsten von Herrn Meins auf ihr Stimmrecht verzichtet)

6. Maßnahmen zum inneren Zusammenwachsen der AktivRegion (s. Präsentation)

- Fahrradtour am 16. Mai 2009, ab 13.00 Uhr. Route: Variante 1

7. Verschiedenes

- Anlässlich der bevorstehenden Europawahlen plant die SPD eine Bereisung der AktivRegionen. Der Besuch der AktivRegion Hügelland am Ostseestrand wird am 11. Mai 2009, zwischen 15.00 – 17.00 Uhr stattfinden. Der Vorstand/Geschäftsstelle werden die AktivRegion vorstellen und über Projekte berichten. Falls Projekte schon begonnen wurden, kann dies auch vor Ort geschehen. Im Vorstand wird diskutiert ob nicht auch Europa-Abgeordnete der anderen Parteien eingeladen werden sollen.
- Die Technologieregion K.E.R.N. wurde zum 31.12.2008 aufgelöst. Seit dem 01.01.2009 hat die


**Wirtschaftsförderungsgesellschaft
für die Region Kiel, Rendsburg-Eckernförde und Plön mbH
Wissenschaftspark Kiel
Neufeldt Haus
Fraunhoferstraße 2-4
24118 Kiel
Tel.: 0431 - 53 03 55 0
Fax: 0431 - 53 03 55 29
www.wifoe.info.de**

unter anderem die Umsetzung des Zukunftsprogramms Wirtschaft (ZPW) und des grenzüberschreitenden Förderprogramms INTERREG (INTERREG-4a-Programm/Förderperiode 2007-2013) übernommen. Diese wird sich auf der nächsten Vorstandssitzung vorstellen.

- Die nächste Vorstandssitzung findet statt am

**05. Mai 2009 (Dienstag)
Amt Hüttener Berge (Groß Wittensee)
9.00 Uhr**

- Frau Ostermeyer schließt die Sitzung um 12.00 Uhr



1. Vorsitzende
Christiane Ostermeyer

gez. Dirk Osbahr / i.A. Kathrin Göritz

Schriftführer
Dirk Osbahr